

Hofheim, 23. Januar 2020

„Flimmer“ auf großer Leinwand

Filme aus Jugendmedienfestival des Kreises werden gezeigt und prämiert

Die Ergebnisse des 6. Jugendmedienfestivals „Flimmer“ werden demnächst im Movies-Kino Hofheim gezeigt. Wie Erster Kreisbeigeordneter Wolfgang Kollmeier mitteilt, werden die Filme dort von einer Fachjury ausgezeichnet. „Mit dem ‚Flimmer‘ fördert der Main-Taunus-Kreis Kreativität und leistet damit einen Beitrag zur künstlerischen Entwicklung engagierter Jugendlicher“, fasst Kollmeier zusammen.

Wie Kollmeier erläutert, konnten sich von den eingereichten Kurzfilmen insgesamt 18 bei der Vorentscheidung durchsetzen und werden damit Teil des Kinoprogramms. Darüber hinaus gibt es mehrere Foto-Sonderbeiträge. Somit sind in diesem Jahr rund 210 Kinder und Jugendliche aus acht Kommunen beim Festival dabei.

Das Programm startet am Freitag, 30. Januar, um 14 Uhr mit den Filmen der Sechs- bis Zehnjährigen Kinder. Neben lustigen und spannenden Filmen haben sich die jungen Filmcrews auch mit ernstesten Themen wie dem Umweltschutz auseinandergesetzt. Nach den Vorführungen wird die Jury sich beraten, anschließend werden die ersten drei Plätze verkündet.

Ab 16.45 Uhr geht es weiter mit der Präsentation der Kurzfilme in der Kategorie Jugend. Auch hier ist von der Dokumentation über Krimi bis Horror alles vertreten, um das Publikum zu unterhalten. Erneut wählt dann die Jury die drei erstplatzierten Filme aus. Das Ende des gesamten Programms ist für etwa 19.15 Uhr vorgesehen.

Der Eintritt ist kostenlos. Bei Gruppen ab fünf Personen wird um Anmeldung gebeten unter Tel. 06192 201-2561. Weitere Informationen gibt es im Internet auf der Homepage des Main-Taunus-Kreises unter www.mtk.org/flimmer.